

Schmiedeworkshop für Erwachsene und/oder Familien auf der Ökologiestation

Die Beherrschung des Feuers war schon immer ein Merkmal der Menschen. Aber wie entfachte man ein Feuer vor den Zeiten von Feuerzeug und Streichhölzern?

Im Rahmen dieses Workshops werden die notwendigen Kenntnisse zum Feuermachen vermittelt und jeder Teilnehmer kann unter Anleitung ein Feuereisen und ein Messer schmieden. Das Schmieden erfolgt an dafür errichteten kleinen Lehmbänken, in denen der Stahl erhitzt und im Team bearbeitet wird. Nach dem Schmieden werden das fertige Feuereisen und das Messer gehärtet. Alles was die Teilnehmer hergestellt haben dürfen sie mit nach Hause nehmen und sie erhalten zusätzlich etwas Zunder und einen scharfkantigen Feuerstein.

Der Workshop ist auch für Familien geeignet und findet am Samstag, 5. Mai 2018 in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation statt. Geleitet wird der Schmiedeworkshop von dem Museumspädagogen Olaf Fabian-Knöppges. Die Kosten betragen für Einzelpersonen 40 Euro ein Familienteam von zwei Familienmitgliedern bezahlt 74 Euro. Maximal können 20 Personen an dem Schmiedeworkshop teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen ab sofort beim Umweltzentrum Westfalen (02389-98090) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de.

Pflichtunterweisung der Mitarbeiter: Hallenbad bleibt am 10. April geschlossen

Aufgrund der jährlichen Pflichtunterweisungen bleibt das Hallenbad Bergkamen wie auch alle anderen GSW-Freizeiteinrichtungen (inkl. Sauna) am Dienstag, 10. April, geschlossen.

Einmal im Jahr müssen Unterweisungen zum Umgang mit Gefahrstoffen und Arbeitsmitteln durchgeführt werden. Besonders der sichere Umgang mit Chlorgas und das Verhalten im Falle eines Chlorgasalarms werden geschult. Durch die Pflichtunterweisung sollen Gefahren und Unfälle vorab vermieden werden.

Die GSW bitten für diese Maßnahme um Verständnis.

Wohnungseinbrecher stehlen an der Töddinghauser Straße Bargeld und Personalausweis

Am Samstagvormittag nutzten unbekannte Täter die Abwesenheit einer Bewohnerin einer Erdgeschosswohnung an der Töddinghauser Straße. Sie hebelten die Wohnungstür auf und entwendeten Geld aus einer Spardose sowie aus einer Geldbörse. Zudem entwendeten sie den darin befindlichen Personalausweis.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbrecher stehlen aus Bäckerei an der Rünther Straße den Tresor

In der Nacht zu Sonntag haben Unbekannte ein Fenster einer Bäckereifiliale an der Rünther Straße aufgehebelt. Anschließend durchsuchten sie die Räumlichkeiten, hebelten im Büro einen Tresor von der Wand und entwendeten ihn.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Bürgerbüro der Stadt Bergkamen wieder jeden Samstag geöffnet

Ab April können die Einwohnerinnen und Einwohner wieder an jedem Samstag im Monat das Bürgerbüro aufsuchen.

Ausnahmen bleiben – wie bisher – Samstage nach einem Feiertag. „Die Personalsituation hat sich wieder entspannt und die neu eingestellten Sachbearbeiterinnen sind mittlerweile gut eingearbeitet. Daher freuen wir uns, unseren bekannten Service wieder umfänglich anbieten zu können“, so Amtsleiterin Patricia Höchst.

Geöffnet hat das Bürgerbüro samstags in der Zeit von 10.00 Uhr

bis 12.00 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr Mitglied Heinrich Stockhecke

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr Mitglied Heinrich Stockhecke. Er verstarb am 25. März 2018 im Alter von 93 Jahren.

Heinrich Stockhecke trat im März 1955 als Feuerwehrmannwärter in die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen ein und erwarb bis zu seinem Übertritt in die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen am 01.01.1986 den Dienstgrad eines Oberfeuerwehrmannes.

Er erhielt in den Jahren 2005 und 2015 die Ehrennadel des VdF (Verband der Feuerwehren) für jeweils 50- bzw. 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Die Trauerfeier am 4. April 2018 findet im engsten Familienkreis statt.

Faires Osterfrühstück mit regionalen Produkten im Haus der Mitte



Im Rahmen des heutigen Oster-Familiengottesdienstes mit Thema „Woher kommt die Banane? Unsere Welt soll gerechter werden!“ in der Christuskirche in Rünthe hat die Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Bergkamen zu einem ökofairen Frühstück im benachbarten Haus der Mitte eingeladen.

Vor dem Sturm auf das Frühstücksbuffet mit fairen und regionale Produkten begrüßten Angelika Molzahn, Sprecherin der Steuerungsgruppe, und der Geschäftsführer des Forums für Umwelt und gerechte Entwicklung Hamm Marco Da Costa Melo die Besucher.



59-jährige Frau treibt Räuber mit gezieltem Tritt in den Unterleib in die Flucht

Mit einem gezielten Tritt in den Unterleib trieb am Karfreitagabend eine 59-jährige Frau zwei Räuber in die Flucht.

Gegen 22 Uhr wurde am Freitag eine 59-jährige Kamenerin im Bereich der Nordstraße von zwei männlichen Tätern von hinten an ihrer Jacke gepackt und versucht, zu Boden zu bringen. Die 59-Jährige konnte sich losreißen, stürzte jedoch zu Boden und verletzte sich dabei leicht. Als die beiden Männer ihr folgten, setzte sich die Frau durch einen gezielten Tritt in den Unterleib eines der Täter zur Wehr. Daraufhin flüchteten die beiden Tatverdächtigen in unbekannte Richtung.

Die Täter wurden von der 59-Jährigen wie folgt beschrieben werden: etwa 20-25 Jahre alt, hellhäutig, ca. 175 cm groß, dunkel gekleidet; einer der Täter war schlank, hatte kurze, nach hinten gekämmte dunkle Haare, der andere war etwas korpulenter und hatte sehr kurze Haare.

Relevante Hinweise erbittet die Polizei in Kamen unter 02307-921-3220 oder 02303/ 921-0.

74-jähriger Pedelec-Fahrer bei Verkehrsunfall verletzt

Für einen 74-jährigen Mann aus Bergkamen endete die Begegnung

mit einem Pkw auf der Dortmunder Straße mit einem stationären Krankenhausaufenthalt.

Am Freitag wollte gegen 15:45 Uhr der Mann mit seinem Pedelec Sparta von der Urnenfeldstraße kommend, die Dortmunder Straße überqueren, um seine Fahrt auf der Kerstheider Straße fortzusetzen. Zeitgleich wollte ein 68-jähriger Hyundai-Fahrer von der Kerstheider Straße kommend nach links abbiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit dem Zweiradfahrer.

Im Rahmen der Unfallaufnahme erfolgten verkehrsregelnde Maßnahmen durch die Polizei. Der Sachschaden beträgt 1500 Euro. (hz)

75 Osterfeuer genehmigt: Hier ist eine Liste der größten



Osterfeuer

Foto: Reinhard Kraasch

Viele Bergkamenerinnen und Bergkamener freuen sich im Rahmen

des Osterfestes auf den Besuch eines Osterfeuers, denn diese gehören dazu und für die meisten ist es eine langjährige Tradition.

Es sind insgesamt 75 Ausnahmegenehmigungen zum Abbrennen eines Traditionsfeuers nach dem Landesimmissionsschutz NRW und der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Bergkamen über die Durchführung von Brauchtumsfeuern erteilt worden. Diese werden an den vier Tagen des Osterwochenendes in Bergkamen abgebrannt und führen die Tradition der Osterfeuer fort.

Alle in Bergkamen beantragten Osterfeuer konnten genehmigt werden, allerdings musste in sieben Fällen zusätzlich eine Genehmigung der Forstbehörde eingeholt werden, da sich diese Feuer zu nah am Wald befinden. Weitere Anträge können nun nicht mehr genehmigt werden, da die erforderlichen Zeitspannen für Überprüfungen und weitere einzuholende Genehmigungen nicht mehr gegeben sind.

In diesem Jahr sind die Osterfeuerhochburgen in Bergkamen in den Stadtteilen Oberaden mit 19 und Overberge mit 23 Feuer zu finden. In Mitte brennen 17, in Heil 6 sowie in Rünthe und Weddinghofen je 5 Feuer.

Folgende Osterfeuer sind aufgrund ihrer Größe für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bergkamen möglicherweise besonders interessant:

Heil:

- 31.03.2018, 18:00 – 23:00 Uhr, auf der Wiese hinter dem Westenhellweg 141 (Hofge-meinschaft)
- 31.03.2018, 19:00 – 23:00 Uhr, Acker an der Dorfstraße (Dorfgemeinschaft Heil)
- 01.04.2018, ab 5.30 Uhr, auf der Wiese an der Kapelle Heil am Westenhellweg (Ev. Martin – Luther-Kirchengemeinde Bergkamen)
- 31.03.2018, Wiese hinter Königslandwehr 91 (Nachbargemeinschaft)

Mitte:

- 31.03.2017, 18:00 – 24:00 Uhr, Wiese an der Schützenheide (Schützenverein Kamen)
- 31.03. oder 01.04.2018, 18:00 – 24:00 Uhr, Feld zwischen Nordfeldstraße und He-ckenweg (Interessengemeinschaft /Nachbargemeinschaft)
- 31.03. oder 01.04.2018, 18:00 – 20.00 Uhr, auf der Wiese Ecke Turmweg / Tödding-hauser Str. (Nachbargemeinschaft Kemper)

Oberaden:

- 31.03.2018, 18:00 – 24.00 Uhr, Wiese am Familienzentrum „Mittendrin“ , Am Römer-berg 40 (Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde Bergkamen)
- 01.04.2018, 18:00 – 24:00 Uhr, Wiese zwischen Tulpenhof und Rotherbachstraße (Nachbargemeinschaft)
- 01.04.2018, 18.00 – 23.00 Uhr, Königslandwehr 58 (Nachbargemeinschaft)

Overberge:

- 31.03. oder 01.04.2018, 18:00 – 24:00 Uhr, Wiese neben der HansasträÙe 53 (Männergesangsverein)
- 01.04.2018, 18:00 – 24:00 Uhr, Wiese HansasträÙe 82 (Freiwillige Feuerwehr Einheit Overberge)
- 02.04.2018, 19:00 – 23:30 Uhr, Acker Hüchtstraße 45 (Lions-Club Bergkamen)

Rünthe:

- 31.03.2018, 18:00 – 24:00 Uhr, Wiese am Hof Keinemann (Siedlergemeinschaft Rünthe West)
- 31.03.2018, 20:00 – 24:00 Uhr, Ostenhellweg 49 (WIR e.G.)
- 31.03.2018, 18:00 – 24.00 Uhr, Vereinsgelände Schacht III (Schützenverein Rünthe)

Bergkamen-Weddinghofen:

- 31.03. oder 01.04.2018, 18:00 – 22:00 Uhr, Feld Bauer Hölscher an Straße „An der Dorndelle“ (Nachbargemeinschaft Dorndelle)

- 31.03.2018, 18:30 – 22:00 Uhr, Wiese zwischen Im Alten Dorf und Buckenstraße (Nachbargemeinschaft)
 - 31.03.2018, 18:00 – 24:00, Parkplatz Häupenweg (VfK Weddinghofen)
-

70 Jahre Maikundgebung in Oberaden: IG BCE sucht Fotos und Dokumente

Die Maikundgebung wird in diesem Jahr zum 70 mal in Oberaden veranstaltet. Aus diesem Grund möchte die IG BCE Oberaden/Heil eine Rückschau in Form einer Fotoausstellung am 1. Mai halten.

Die IG BCE sucht noch alte Bilder, Plakate oder Zeitungen von den Veranstaltungen zum 1. Mai von 1948 bis Heute. Wenn jemand Bilder, Plakate oder Zeitungen vom 1. Mai der Gewerkschaft Leihweise überlassen

würde sollte er/sie sich melden unter:

E-Mail: IGBCE.Oberaden@t-online.de

Willi Null Tel. 02306/82164